

Weltklasse im Schulhaus

SUHR Workshop mit berühmten Artisten aus diversen Bereichen an der Oberstufe

PETER KELLER

Artisten aus den Bereichen Artistik, Tanz, Zauberkunst, Velo und Jonglage waren zu Gast im Schulhaus Ost in Suhr. Im Rahmen des Schweizerischen Netzwerks gesundheitsfördernder Schulen (Radix) wurde ein Workshop mit Schülerinnen und Schülern der Oberstufe durchgeführt.

Mit der Musik «I like to move it» aus dem Film «Madagascar» erwarteten die Schülerinnen und Schüler gespannt die berühmten Artisten und Artistinnen in der Turnhalle. Die Showeinlage mit der Akrobatik des Duos Scacciapensieri, der Einradartistik von Lorenz Matter, den Diabolokünsten von Tony Caradonna, den wirbelnden Kegeln und Bällen von Criselli und dem hinreissenden Steptanz von Michel Mercier versetzte die Jugendlichen ein erstes Mal ins Staunen und in eine neue bewegte Welt.

ERSTAUNLICHE TALENTE ENDECKT

Anschliessend übten die Jugendlichen in den von ihnen ausgewählten Workshops unter Anleitung und Hilfestellung der Profis Kunststücke und Techniken in den Bereichen Jonglieren, Akrobatik, Einradfahren, Latin Beats, Steptanz, Bike, Magic Moves, Zaubertricks, Rope Skipping und Footbag. Sie konnten aus dem Angebot je einen Kurs am Vormittag und Nachmittag belegen. Dabei wurden erstaunliche Talente entdeckt und plötzlich klappten Bewegungen, an die man bis anhin schon nicht mal zu denken wagte. So lenkten, um ein Beispiel zu nennen, etliche der Einradanfänger ein bewegliches Vehikel nach zwei Stunden Workshop bereits perfekt durch die Turnhalle und über den Pausenplatz.

Über Mittag wurden die Profis und die Lehrpersonen von den nicht in den Workshops engagierten Lehrpersonen unter der Leitung der Hauswirtschaftslehrerinnen mit ei-



Schon nach kurzer Zeit hatten die Schüler und Schülerinnen gute Tricks drauf. ZVG

nem feinen Essen verwöhnt, bevor am Nachmittag alle in einem zweiten Workshop nochmals neues Bewegendes ausprobieren konnten.

PROJEKT «MOVE IT» IM INTERNET

Am Schlussevent am späteren Nachmittag gab es denn auch viel zu berichten und vorzuzeigen. Weit über 1000 Hände und Füsse, über 300 Körper bewegten sich während eines Tages intensiv und 280 Schülerinnen und Schüler konnten so in einer einmaligen Ambiance die Dy-

namik ihres Körpers erforschen und entdecken. Zum Abschluss zeigten die von den Schülerinnen und Schülern in den Himmel entsandten farbigen Luftballone ein schönes Bild eines bewegten Tages.

Das Projekt «move it» ist im Internet dokumentiert (www.move-it.ch.vu) und basiert auf den Unterlagen des Lehrmittels «Gesundheit bewegt Alltag» (www.gesundheitbewegtalltag.ch.vu) von Christine Fischer, Lehrerin im Schulhaus Ost, Suhr.